



Stift Klosterneuburg, November 2021

## Sonnengereifte Energie vom Dach des Stiftsweingut

**Erneuerbare Energie für das älteste Weingut Österreichs. Eine 22,5 kWp Photovoltaik-Anlage versorgt nun das Stiftsweingut Klosterneuburg mit grünem Strom.**

Vorausblickendes Handeln und umweltfreundliches sowie nachhaltiges Wirtschaften sind Grundprinzipien der Wirtschaftsbetriebe des Stiftes Klosterneuburg. Beispiele dafür sind die naturnahe und schonende Bewirtschaftung der Wälder und Ackerflächen, die Erhaltung der Biodiversität in den Stiftsgärten oder die Gewinnung von Energie aus Biomasse zur CO<sub>2</sub>- Reduktion.

Das Weingut des Stiftes Klosterneuburg ist nicht nur das älteste, sondern auch das erste klimaneutral zertifizierte Weingut Österreichs. Eine 22,5 kWp Photovoltaikanlage nützt nun das Flachdach einer Lagerhalle des Stiftsweingutes zur Erzeugung von erneuerbarer Energie. Damit werden die Stiftsvinothek, das Büro aber auch die Lagerräume des Weingutes mit eigenem grünen Strom versorgt.

„Unsere gesamte Wärmeenergie produzieren wir schon seit vielen Jahren mit unserem eigenen Biomasse-Heizwerk. Nun setzen wir auch eine der wichtigsten Technologien zur nachhaltigen Stromerzeugung ein: Photovoltaik. Sonnengereift sind somit nicht nur unsere Weine sondern auch unser Strom“, freut sich Wolfgang Hamm, Weingutsleiter des Stiftes Klosterneuburg.

„Der so gewonnene Strom verbessert weiter die Ökobilanz des Stiftes, aber auch der Stadt Klosterneuburg“, gratuliert Roland Honeder, Vizebürgermeister der Stadtgemeinde Klosterneuburg.

Bildtext: Segnung der PV-Anlage durch Augustiner-Chorherr Anton Höslinger.

Personen von li. nach re.: Photovoltaik-Spezialist Thomas Gutenthaler; Niklas Göttersdorfer, Leiter Bauabteilung Stift Klosterneuburg; Augustiner-Chorherr Anton Höslinger; Roland Honeder, Vizebürgermeister Stadtgemeinde Klosterneuburg; Wolfgang Hamm, Weingutsleiter Stift Klosterneuburg

Walter Hanzmann  
Stift Klosterneuburg – Pressesprecher  
T: +43 2243 411-182, M: +43 676 / 447 90 67  
E: [presse@stift-klosterneuburg.at](mailto:presse@stift-klosterneuburg.at)